Presseinformation

25. Juni 2003

Ausbau der S 5 zwischen Frauendorf und Kollersdorf

Umleitungen wegen umfangreicher Bauarbeiten

Die S 5 Stockerauer Schnellstraße wird derzeit im Abschnitt „Frauendorf – Kollersdorf“ vierspurig ausgebaut. Ab Sommer 2004 werden auch auf diesem Abschnitt zwei Fahrstreifen pro Fahrtrichtung inklusive eines Sicherheitsstreifens für den Verkehr zur Verfügung stehen. Eine wichtige Sicherheitsmaßnahme ist die durchgehende Betonleitwand im Bereich des Mittelstreifens, die Unfälle mit dem Gegenverkehr verhindert.

Insgesamt vier Überführungsbrücken mussten neu gebaut werden, da die bestehenden nicht mehr den Anforderungen entsprochen haben und zu schmal waren. Die Brücken sind großteils fertig, derzeit werden die Rampen asphaltiert. Gleichzeitig werden die Betonleitwände hergestellt. Die neuen Brücken wurden unmittelbar neben den alten errichtet, um die Verkehrsbehinderungen möglichst gering halten zu können. Drei der alten Überführungen müssen abgetragen werden, wodurch der Verkehr kurzfristig über Landesstraßen umgeleitet werden muss.

Demnächst stehen größere Umbauarbeiten am Programm: Am Dienstag, 1. Juli, wird um 18 Uhr die S 5 im Bereich der Anschlussstelle Frauendorf gesperrt. Mit schweren, hydraulischen Geräten wird das Tragwerk der alten Brücke abgetragen, zerkleinert und beseitigt, so dass am Donnerstag, 3. Juli, ab 18 Uhr – also nach nur 48 Stunden - der Verkehr auf der S 5 wieder ungehindert fahren kann.

Während der Sperre wird der Verkehr in Richtung Krems in Frauendorf abgeleitet und über die L 45 (Neustift) über die nächste Auffahrt (Kirchberg am Wagram) wieder auf die S 5 geführt. Der Verkehr in Richtung Wien wird über eine provisorische Abfahrts-rampe von der Anschlussstelle Frauendorf abgeleitet und unmittelbar nach dem abgetragenen Objekt über die bestehende Auffahrt wieder auf die S 5 geführt. Während der Herstellung der Anschlussstellen-Rampen wird der örtliche Verkehr über die Anschlussstelle Kirchberg am Wagram geleitet. Diese Arbeiten dauern bis 18. Juli.

In der Zeit vom 21. (18 Uhr) bis 23. Juli (18 Uhr) wird das alte Überführungsprojekt im Bereich der Anschlussstelle Kirchberg am Wagram abgetragen und die S 5 in diesem Abschnitt gesperrt.

Während dieser Sperre wird der Verkehr in Richtung Krems – wie schon bei der ersten Sperre - bei der Anschlussstelle Frauendorf abgeleitet, über die L 45 (Neustift) und die Auffahrt Kirchberg am Wagram geführt. Der Verkehr in Richtung Wien wird vor der Anschlussstelle Kirchberg am Wagram über eine provisorische Rampe auf die L 45 geführt

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

und unmittelbar nach dem abgetragenen Brückenobjekt über die Auffahrtsrampe Kirchberg am Wagram wieder auf die S 5 geleitet. Zur Zeit der Herstellung der Anschlussstellen-Rampen wird der örtliche Verkehr über die benachbarten Anschlussstellen Frauendorf und Kollersdorf umgeleitet. Diese Arbeiten dauern bis 8. August.

In der Zeit vom 11. (18 Uhr) bis 13. August (18 Uhr) wird das alte Überführungsobjekt im Bereich der Anschlussstelle Kollersdorf abgetragen. Zu dieser Zeit ist ein Befahren der S 5 in diesem Abschnitt nicht möglich. Während dieser Zeit wird der Verkehr in Richtung Krems über die bestehende Ausfahrt ausgeleitet und über eine kleinräumige, provisorische Umleitung wieder auf die S 5 aufgeleitet. Der Verkehr in Richtung Wien wird über die Anschlussstelle Grafenwörth, über Feuersbrunn zur Anschlussstelle Kirchberg am Wagram umgeleitet. Während der Zeit der Rampenherstellung wird der örtliche Verkehr über die Anschlussstelle Kirchberg am Wagram geführt. Diese Arbeiten werden am 29. August beendet.

Nach dem Aufbringen der Asphaltschicht auf der Richtungsfahrbahn Wien wird der Verkehr Ende September 2003 provisorisch auf diese neue Richtungsfahrbahn umgelegt, um die Richtungsfahrbahn Krems verbreitern und sanieren zu können.

Die Gesamtkosten für dieses über 7 Kilometer lange Teilstück betragen 21,6 Millionen Euro.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at